

S63429CNX2

DE Benutzerinformation



 **AEG**
perfekt in form und funktion

INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSINFORMATIONEN.....	3
2. SICHERHEITSANWEISUNGEN.....	4
3. GERÄTEBESCHREIBUNG.....	6
4. BETRIEB.....	7
5. TÄGLICHER GEBRAUCH.....	8
6. TIPPS UND HINWEISE.....	10
7. REINIGUNG UND PFLEGE.....	11
8. FEHLERSUCHE.....	13
9. MONTAGE.....	15
10. TECHNISCHE DATEN.....	19

FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG-Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen, um seine Vorzüge kennen zu lernen.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:



Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs- und Service-Informationen zu erhalten:

www.aeg.com



Ihr Produkt für einen besseren Service zu registrieren:

www.registeraeg.com



Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu kaufen:

www.aeg.com/shop

REPARATUR- UND KUNDENDIENST

Bitte verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile für Ihre Produkte. Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden
Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer.
Die Informationen finden Sie auf dem Typenschild.



Warn-/ Sicherheitshinweise



Allgemeine Informationen und Empfehlungen



Umwelthinformationen

Änderungen vorbehalten.

1. ⚠ SICHERHEITSINFORMATIONEN

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Gebrauchsanleitung. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen und Beschädigungen durch unsachgemäße Montage. Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung griffbereit auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen nur dann verwendet werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die mit dem Gerät verbundenen Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Alle Verpackungsmaterialien von Kindern fernhalten.
- Wartung oder Reinigung des Geräts dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht erfolgen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Dieses Gerät ist für die Verwendung im Haushalt und ähnliche Zwecke vorgesehen, wie z. B.:
 - Bauernhöfe, Personalküchenbereiche in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumfeldern
 - Für Gäste in Hotels, Motels, Pensionen und anderen wohnungsähnlichen Räumlichkeiten
- Achten Sie darauf, dass die Belüftungsöffnungen im Gehäuse um das Gerät und in der Einbaunische nicht blockiert sind.
- Versuchen Sie nicht, den Abtauvorgang durch andere als vom Hersteller empfohlene mechanische oder sonstige Hilfsmittel zu beschleunigen.
- Beschädigen Sie nicht den Kältekreislauf.

- Betreiben Sie in den Lebensmittelfächern des Geräts keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen Elektrogeräte.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasser- oder Dampfstrahl.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen, Lösungsmittel oder Metallgegenstände.
- Bewahren Sie in dem Gerät keine explosiven Substanzen, wie Spraydosen mit entzündlichen Treibgasen auf.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, einem autorisierten Kundendienst oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden.

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

2.1 Montage



WARNUNG!

Nur eine qualifizierte Fachkraft darf den elektrischen Anschluss des Geräts vornehmen.

- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial.
- Stellen Sie ein beschädigtes Gerät nicht auf und benutzen Sie es nicht.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Seien Sie beim Umsetzen des Geräts vorsichtig, denn es ist schwer. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe.
- Stellen Sie sicher, dass die Luft um das Gerät zirkulieren kann.
- Warten Sie mindestens 4 Stunden, bevor Sie das Gerät an das Stromnetz anschließen. Dies ist erforderlich, damit das Öl in den Kompressor zurückfließen kann.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Heizkörpern, Herden, Backöfen oder Kochfeldern auf.

- Die Geräterückseite muss gegen die Wand gestellt werden.
- Stellen Sie das Gerät nicht dort auf, wo es direktem Sonnenlicht ausgesetzt sein könnte.
- Stellen Sie das Gerät nicht an zu feuchten oder kalten Orten auf, wie z. B. in Nebengebäuden, Garagen oder Weinkellern.
- Wenn Sie das Gerät verschieben möchten, heben Sie es bitte an der Vorderkante an, um den Fußboden nicht zu verkratzen.

2.2 Elektrischer Anschluss



WARNUNG!

Brand- und Stromschlaggefahr.

- Das Gerät muss geerdet sein.
- Alle elektrischen Anschlüsse sind von einem geprüften Elektriker vorzunehmen.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Daten auf dem Typenschild den Daten Ihrer Stromversorgung entsprechen.

Wenden Sie sich andernfalls an eine Elektrofachkraft.

- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, elektrische Bauteile (wie Netzstecker, Netzkabel und Kompressor) nicht zu beschädigen. Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst oder eine Elektrofachkraft, um die elektrischen Bauteile auszutauschen.
- Das Netzkabel muss unterhalb des Netzsteckers verlegt werden.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.

2.3 Verwendung



WARNUNG!

Es besteht Verletzungs-, Verbrennungs-, Stromschlag- und Brandgefahr.

- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Stellen Sie keine elektrischen Geräte (z. B. Eisbereiter) in das Gerät, wenn solche Geräte nicht ausdrücklich vom Hersteller für diesen Zweck zugelassen sind.
- Achten Sie darauf, den Kältekreislauf nicht zu beschädigen. Er enthält Isobutan (R600a), ein Erdgas mit einem hohen Grad an Umweltverträglichkeit. Dieses Gas ist brennbar.
- Wird der Kältekreislauf beschädigt, stellen Sie bitte sicher, dass es keine Flammen und Zündquellen im Raum gibt. Belüften Sie den Raum.
- Stellen Sie keine heißen Gegenstände auf die Kunststoffteile des Geräts.

- Legen Sie Erfrischungsgetränke nicht in das Gefrierfach. Dadurch entsteht Druck auf den Getränkebehälter.
- Bewahren Sie keine entzündbaren Gase und Flüssigkeiten im Gerät auf.
- Platzieren Sie keine entflammaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammaren Produkten benetzt sind, im Gerät, auf dem Gerät oder in der Nähe des Geräts.
- Berühren Sie nicht den Kompressor oder den Kondensator. Sie sind heiß.
- Nehmen Sie keine Gegenstände aus dem Gefrierfach bzw. berühren Sie diese nicht, falls Ihre Hände nass oder feucht sind.
- Frieren Sie aufgetaute Lebensmittel nicht wieder ein.
- Befolgen Sie die Hinweise auf der Verpackung zur Aufbewahrung tiefgekühlter Lebensmittel.

2.4 Reinigung und Pflege



WARNUNG!

Verletzungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.

- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Der Kältekreis des Gerätes enthält Kohlenwasserstoffe. Das Gerät muss von einer qualifizierten Fachkraft gewartet und nachgefüllt werden.
- Prüfen Sie regelmäßig den Wasserabfluss des Geräts und reinigen Sie ihn gegebenenfalls. Bei verstopftem Wasserabfluss sammelt sich das Abtauwasser am Boden des Geräts an.

2.5 Entsorgung



WARNUNG!

Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab, und entsorgen Sie es.

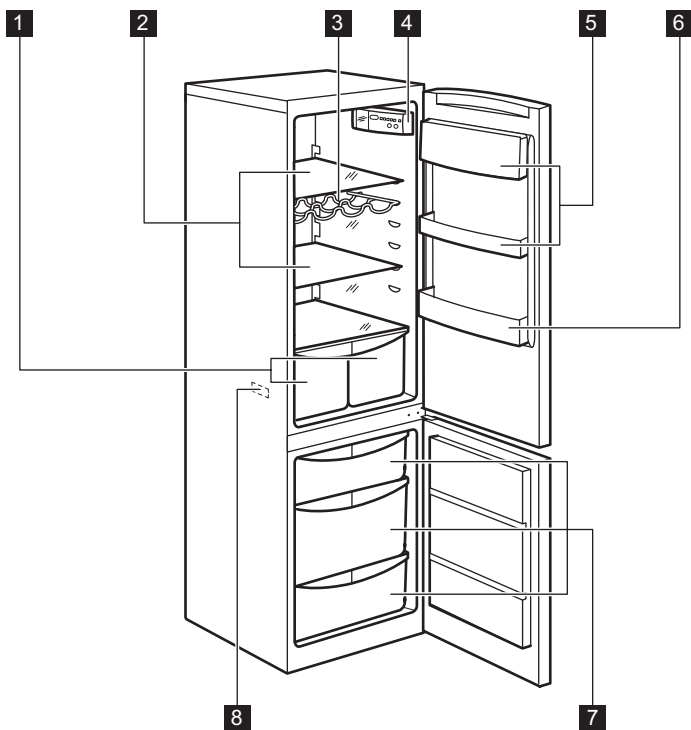
- Entfernen Sie die Tür, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in dem Gerät einschließen.
- Der Kältekreislauf und die Isolierungsmaterialien dieses Gerätes sind ozonfreundlich.
- Die Isolierung enthält entzündliches Gas. Für Informationen zur korrekten

Entsorgung des Gerätes wenden Sie sich an Ihre kommunale Behörde.

- Achten Sie darauf, dass die Kühleinheit in der Nähe des Wärmetauschers nicht beschädigt wird.

3. GERÄTEBESCHREIBUNG

3.1 Geräteübersicht

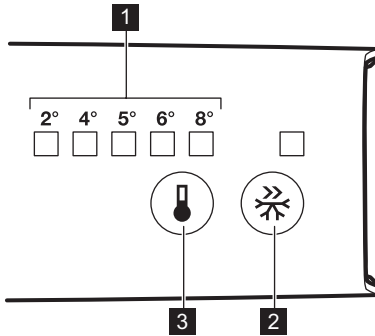


- 1 Obst- und Gemüseschubladen
- 2 Geräteablagen
- 3 Flaschenhalter
- 4 Bedienfeld
- 5 Türablagen

- 6 Flaschenablage
- 7 Gefrierschubladen
- 8 Typenschild

4. BETRIEB

4.1 Bedienfeld



- 1** Temperaturanzeige-LEDs
- 2** FROSTMATIC
- 3** Temperaturregler

4.2 Einschalten des Geräts

Stecken Sie den Stecker in die Netzsteckdose.

4.3 Funktion FROSTMATIC

Sie können die Funktion FROSTMATIC durch Drücken der Taste FROSTMATIC einschalten.

Die entsprechende LED für die Funktion FROSTMATIC leuchtet auf.

Sie können die Funktion FROSTMATIC durch Drücken der Taste FROSTMATIC ausschalten.

Die Kontrolllampe für die Funktion FROSTMATIC erlischt.

i Diese Funktion endet automatisch nach 52 Stunden.

4.4 Temperaturregelung

Zur Inbetriebnahme des Geräts, drücken Sie die Taste für die Temperaturregelung, bis die LED für die gewünschte Temperatur aufleuchtet. Die

Temperatur kann im Bereich von +2 °C bis +8 °C eingestellt werden. Mit dem ersten Drücken der Taste blinkt die LED für die aktuelle Einstellung weiter.

Mit jedem weiteren Tastendruck springt die Temperatureinstellung um eine Position weiter, und die entsprechende LED blinkt eine Weile.

Drücken Sie die Taste für die Temperatureinstellung so oft, bis die gewünschte Temperatur ausgewählt ist. Die Einstellung wird gespeichert.

i Niedrigste Temperatur: +2 °C. Höchste Temperatur: +8 °C. Eine mittlere Einstellung ist im Allgemeinen am besten geeignet.

Allerdings muss für eine exakte Einstellung berücksichtigt werden, dass die Temperatur im Inneren des Geräts von verschiedenen Faktoren abhängt:

- Raumtemperatur
- Häufigkeit des Türöffnens
- Menge der gelagerten Lebensmittel
- Aufstellungsort des Geräts.

5. TÄGLICHER GEBRAUCH

5.1 Einfrieren frischer Lebensmittel

Der Gefrierraum eignet sich zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln und zum längerfristigen Lagern von bereits gefrorenen und tiefgefrorenen Lebensmitteln.

Um frische Lebensmittel einzufrieren, schalten Sie die Funktion FROSTMATIC mindestens 24 Stunden, bevor Sie die einzufrierenden Lebensmittel in das Gefrierfach legen, ein.

Legen Sie die frischen, einzufrierenden Lebensmittel in das unterste Fach.

Die maximale Menge an Lebensmitteln, die innerhalb von 24 Stunden eingefroren werden kann, ist auf dem im Inneren des Geräts befindlichen **Typenschild** angegeben.

Der Gefriervorgang dauert 24 Stunden: Legen Sie während dieses Zeitraums keine weiteren einzufrierenden Lebensmittel in den Gefrierraum.

Stellen Sie nach Abschluss des Gefriervorgangs wieder die gewünschte Temperatur ein (siehe Funktion „FROSTMATIC“).



Unter diesen Umständen kann die Temperatur im Kühlschrank unter 0 °C fallen. Ist dies der Fall, drehen Sie den Temperaturregler auf eine wärmere Einstellung.

5.2 Lagern von gefrorenen Lebensmitteln

Lassen Sie das Gerät vor der ersten Inbetriebnahme oder nach einer Zeit, in der das Gerät nicht benutzt wurde, mindestens zwei Stunden lang mit der Einstellung FROSTMATIC laufen, bevor Sie Lebensmittel in das Fach legen.

Sollen große Mengen an Lebensmitteln aufbewahrt werden, entfernen Sie alle Schubladen aus dem Gerät und legen Sie die Lebensmittel auf die Glasablage, um die optimale Leistung zu erhalten.



Kam es zum Beispiel durch einen Stromausfall, der länger dauerte als der in der Tabelle mit den technischen Daten angegebene Wert (siehe „Lagerzeit bei Störung“) zu einem ungewollten Abtauen, dann müssen die aufgetauten Lebensmittel sehr rasch verbraucht oder sofort gekocht und nach dem Abkühlen erneut eingefroren werden.

5.3 Abtauen

Tiefgefrorene oder gefrorene Lebensmittel können vor der Verwendung je nach der zur Verfügung stehenden Zeit im Kühlschrank oder bei Raumtemperatur aufgetaut werden.

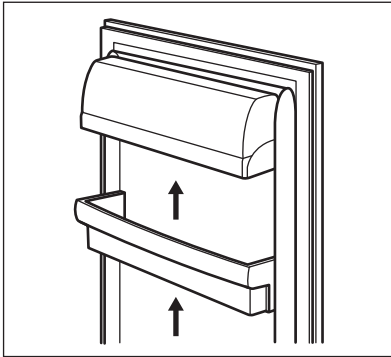
Kleinere Gefriergutteile können sogar direkt aus dem Gefriergerät entnommen und anschließend sofort gekocht werden. In diesem Fall dauert der Garvorgang allerdings etwas länger.

5.4 Positionierung der Türablagen

Die Türablagen können in verschiedener Höhe positioniert werden; damit ermöglichen sie das Lagern verschieden großer Lebensmittelpackungen.

Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Ziehen Sie die Ablage langsam in Pfeilrichtung, bis sie sich lösen lässt



2. Setzen Sie die Ablage in gewünschter Höhe ein.

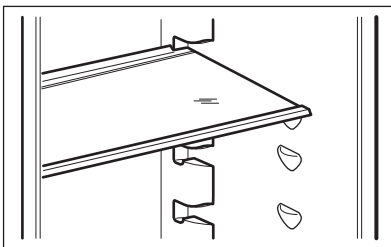
5.5 Verstellbare Ablagen

Die Wände des Kühlschranks sind mit einer Anzahl von Führungsschienen ausgestattet, die verschiedene Möglichkeiten für das Einsetzen der Ablagen bieten.

Einige Ablagen müssen zum Herausnehmen an der hinteren Kante angehoben werden.



Die Glasablage über der Gemüseschublade sollte jedoch nicht verstellt werden, um eine korrekte Luftzirkulation zu gewährleisten.

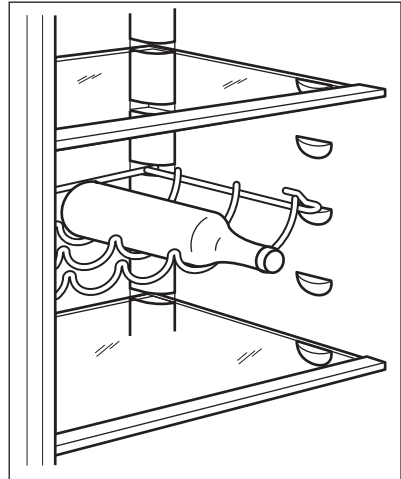


5.6 Flaschenhalter

Im voreingestellten Flaschenhalter können Flaschen (mit der Öffnung nach vorn) gelagert werden.

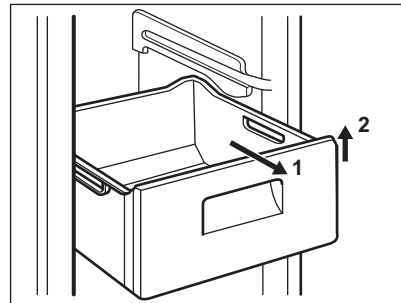


Legen Sie nur geschlossene Flaschen hinein.



5.7 Entnahme von Gefrierkörben aus dem Gefriergerät

Die Gefrierkörbe sind mit einem Anschlag ausgestattet, der ein versehentliches Herausziehen oder ein Herausfallen verhindert. Um einen Gefrierkorb aus dem Gefriergerät zu nehmen, ziehen Sie den Korb zu sich, bis er den Anschlag erreicht. Dann kippen Sie den Korb mit der Vorderseite nach oben, bis er sich herausnehmen lässt.



Wenn Sie den Gefrierkorb wieder in das Gerät einschieben möchten, heben Sie die Vorderseite des Korbs leicht an und setzen Sie ihn in das Gefriergerät ein. Sobald der Gefrierkorb über den Anschlag hinweg ist, schieben Sie ihn wieder in seine ursprüngliche Position.

6. TIPPS UND HINWEISE

6.1 Normale Betriebsgeräusche

Folgende Geräusche sind während des normalen Gerätebetriebs normal:

- Ein leichtes Gurgeln und Blubbern, wenn das Kältemittel durch die Leitungen gepumpt wird.
- Ein Surren und ein pulsierendes Geräusch vom Kompressor, wenn das Kältemittel durch die Leitungen gepumpt wird.
- Ein plötzliches Knackgeräusch aus dem Geräteinneren, verursacht durch thermische Ausdehnung (eine natürliche und nicht gefährliche physikalische Erscheinung).
- Leises Klicken des Temperaturreglers, wenn sich der Kompressor ein- oder ausschaltet.

6.2 Energiespartipps

- Öffnen Sie die Tür nicht zu häufig, und lassen Sie diese nicht länger offen als notwendig.
- Wenn die Umgebungstemperatur hoch ist, der Temperaturregler auf eine niedrige Temperatur eingestellt und das Gerät voll beladen ist, kann es zu andauerndem Betrieb des Kompressors und damit zu Reif- oder Eisbildung am Verdampfer kommen. Stellen Sie in diesem Fall den Temperaturregler auf eine höhere Einstellung ein, die ein automatisches Abtauen und damit auch einen niedrigeren Energieverbrauch ermöglicht.
- Nehmen Sie die Kälteakkus (falls vorhanden) nicht aus dem Gefrierkorb.

6.3 Hinweise für die Kühlung frischer Lebensmittel

So erzielen Sie die besten Ergebnisse:

- Legen Sie keine warmen Lebensmittel oder dampfende Flüssigkeiten in den Kühlschrank.
- Decken Sie die Lebensmittel ab oder verpacken Sie diese entsprechend, besonders wenn sie stark riechen.

- Legen Sie die Lebensmittel so hinein, dass um sie Luft frei zirkulieren kann.

6.4 Hinweise für die Kühlung

Tipps:

- Fleisch (alle Sorten): Verpacken Sie Fleisch in einem Frischhaltebeutel und legen Sie diesen auf die Glasablage über der Gemüseschublade.
- Bitte lagern Sie Fleisch aus Sicherheitsgründen nur einen oder maximal zwei Tage auf diese Weise.
- Gekochte Lebensmittel, kalte Gerichte usw.: Diese sollten abgedeckt auf eine der Ablagen gelegt werden.
- Obst und Gemüse: Gründlich reinigen und in die dafür vorgesehene(n) Schublade(n) legen.
- Butter und Käse: Diese sollten stets in speziellen luftdichten Behältern verpackt sein oder in Aluminiumfolie bzw. in lebensmittelechte Tüten eingepackt werden, um so wenig Luft wie möglich in der Verpackung zu haben.
- Flaschen: Sie sollten mit Deckel in der Flaschenablage in der Tür oder im Flaschenhalter (falls vorhanden) aufbewahrt werden.
- Bananen, Kartoffeln, Zwiebeln und Knoblauch sollten im Kühlschrank nicht unverpackt aufbewahrt werden.

6.5 Hinweise zum Einfrieren

Im Folgenden finden Sie einige wertvolle Tipps für einen optimalen Gefriervorgang:

- Die maximale Menge an Lebensmitteln, die in 24 Stunden eingefroren werden kann, ist auf dem Typenschild angegeben.
- Der Gefriervorgang dauert 24 Stunden. Legen Sie während dieses Zeitraums keine weiteren einzufrierenden Lebensmittel in das Gefrierfach.
- Frieren Sie ausschließlich frische und gründlich gewaschene Lebensmittel von sehr guter Qualität ein.

- Teilen Sie die Lebensmittel in kleinere Portionen ein, damit diese schnell und vollständig gefrieren und Sie später nur die Menge auftauen müssen, die Sie benötigen.
- Verpacken Sie die einzufrierenden Lebensmittelportionen stets luftdicht in Alufolie oder in Gefrierbeuteln und achten Sie darauf, dass die Verpackung so wenig Luft wie möglich enthält.
- Achten Sie beim Hineinlegen von frischen, noch ungefrorenen Lebensmitteln darauf, dass sie keinen Kontakt mit Gefriergut bekommen, da dieses sonst antauen könnte.
- Magere Lebensmittel lassen sich besser und länger als fetthaltige lagern; durch Salz wird die maximale Lagerungsdauer verkürzt.
- Wird Wassereis direkt nach der Entnahme aus dem Gefrierfach verzehrt, kann dies zu Frostbrand auf der Haut führen.
- Es empfiehlt sich, das Einfrierdatum auf jeder einzelnen Packung zu

notieren, um einen genauen Überblick über die Lagerzeit zu haben.

6.6 Hinweise zur Lagerung gefrorener Lebensmittel

So erzielen Sie die besten Ergebnisse mit Ihrem Gerät:

- Vergewissern Sie sich, dass die gefrorenen Lebensmittel vom Händler angemessen gelagert wurden.
- Achten Sie unbedingt darauf, die eingekauften gefrorenen Lebensmittel in der kürzest möglichen Zeit zum Gefriergerät zu bringen.
- Öffnen Sie die Tür nicht zu häufig, und lassen Sie die Tür nicht länger offen als notwendig.
- Aufgetaute Lebensmittel verderben sehr schnell und eignen sich nicht für ein erneutes Einfrieren.
- Das Haltbarkeitsdatum auf der Tiefkühlkostverpackung darf nicht überschritten werden.

7. REINIGUNG UND PFLEGE



WARNUNG!

Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

7.1 Allgemeine Warnhinweise



ACHTUNG!

Ziehen Sie vor jeder Wartungsmaßnahme immer den Netzstecker aus der Steckdose.



Dieses Gerät enthält Kohlenwasserstoffe in seinem Kältekreislauf. Aus diesem Grund dürfen die Wartung und das Nachfüllen ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal erfolgen.



Das Zubehör des Geräts und die Innenteile eignen sich nicht für die Reinigung im Geschirrspüler.

7.2 Erstes Einschalten



ACHTUNG!

Bevor Sie den Stecker in die Wandsteckdose stecken und das Gerät zum ersten Mal einschalten, lassen Sie es mindestens 4 Stunden aufrecht stehen. Diese Zeit ist ausreichend, damit das Öl in den Kompressor zurückfließen kann. Anderenfalls können der Kompressor oder elektronische Bauteile beschädigt werden.

7.3 Reinigen des Innenraums

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, beseitigen Sie den typischen "Neugeruch" am besten durch Auswaschen der Innenteile mit lauwarmem Wasser und einer neutralen Seife. Sorgfältig nachtrocknen.

**ACHTUNG!**

Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder Scheuerpulver, da diese die Oberfläche beschädigen.

7.4 Regelmäßige Reinigung

**ACHTUNG!**

Ziehen Sie nicht an Leitungen und/oder Kabeln im Innern des Geräts und achten Sie darauf, diese nicht zu verschieben oder zu beschädigen.

**ACHTUNG!**

Bitte achten Sie darauf, das Kühlsystem nicht zu beschädigen.

**ACHTUNG!**

Wenn Sie das Gerät verschieben möchten, heben Sie es bitte an der Vorderkante an, um den Fußboden nicht zu verkratzen.

Das gesamte Gerät muss regelmäßig gereinigt werden:

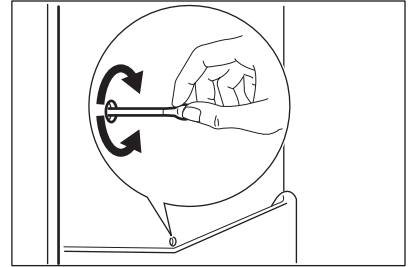
1. Reinigen Sie die Innenseiten und die Zubehörteile mit lauwarmem Wasser und etwas Neutraseife.
2. Prüfen und säubern Sie die Türdichtungen in regelmäßigen Abständen, um zu gewährleisten, dass diese sauber und frei von Fremdkörpern sind.
3. Spülen und trocknen Sie diese sorgfältig ab.
4. Reinigen Sie den Kondensator und den Kompressor auf der Geräterückseite, falls diese zugänglich sind, mit einer Bürste. Dadurch verbessert sich die Leistung des Geräts und es verbraucht weniger Strom.

7.5 Abtauen des Kühlschranks

Bei normalem Betrieb wird Reif bei jedem Anhalten des Kompressors automatisch vom Verdampfer des Kühlschranks entfernt. Das Tauwasser

sammelt sich in einer Auffangrinne und läuft durch eine Abflussöffnung in einen speziellen Behälter an der Rückseite des Geräts über dem Kompressor, wo es verdampft.

Reinigen Sie deshalb regelmäßig die Abflussöffnung in der Mitte der Auffangrinne an der Rückwand des Kühlraums, damit das Tauwasser nicht überläuft und auf die gelagerten Lebensmittel tropft.



7.6 Abtauen des Gefriergeräts

Das Gefrierfach ist ein NoFrost-Fach. Das bedeutet, dass sich während des Betriebs weder an den Innenwänden noch an Lebensmitteln Reif bilden kann.

Die Reifbildung wird durch die kontinuierliche, von einem automatisch geregelten Ventilator gesteuerte Luftzirkulation im Inneren des Gefrierraums verhindert.

7.7 Stillstandszeiten

Bei längerem Stillstand des Geräts müssen Sie folgende Vorkehrungen treffen:

1. Trennen Sie das Gerät von der Netzstromversorgung.
2. Entnehmen Sie alle Lebensmittel.
3. Reinigen Sie das Gerät und alle Zubehörteile.
4. Lassen Sie die Tür(en) offen, um das Entstehen unangenehmer Gerüche zu vermeiden.

**WARNUNG!**

Möchten Sie bei einer längeren Abwesenheit das Gerät weiterlaufen lassen, bitten Sie jemanden, gelegentlich die Temperatur zu prüfen, damit das Kühlgut bei einem möglichen Stromausfall nicht im Inneren des Geräts verderbt.

8. FEHLERSUCHE

**WARNUNG!**

Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

8.1 Was tun, wenn ...

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Gerät funktioniert nicht.	Das Gerät ist ausgeschaltet.	Schalten Sie das Gerät ein.
	Der Netzstecker wurde nicht richtig in die Steckdose gesteckt.	Stecken Sie den Netzstecker richtig in die Steckdose.
	Es liegt keine Spannung an der Netzsteckdose an.	Testen Sie, ob ein anderes Gerät an dieser Steckdose funktioniert. Wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker.
Das Gerät ist zu laut.	Unebenheiten im Boden wurden nicht ausgeglichen.	Kontrollieren Sie, ob das Gerät stabil steht.
Die Lampe funktioniert nicht.	Die Lampe befindet sich im Standby-Modus.	Schließen und öffnen Sie die Tür.
Die Lampe funktioniert nicht.	Die Lampe ist defekt.	Wenden Sie sich an die nächste autorisierte Kundendienststelle.
Der Kompressor arbeitet ständig.	Die Temperatur ist nicht richtig eingestellt.	Siehe hierzu Kapitel „Betrieb“.
	Es wurden zu viele Lebensmittel gleichzeitig eingelegt.	Warten Sie einige Stunden und prüfen Sie dann die Temperatur erneut.
	Die Raumtemperatur ist zu hoch.	Siehe Klimaklasse auf dem Typenschild.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
	In das Gerät eingelegte Lebensmittel waren noch zu warm.	Lassen Sie die Lebensmittel vor dem Einlagern auf Raumtemperatur abkühlen.
	Die Tür wurde nicht richtig geschlossen.	Siehe hierzu „Schließen der Tür“.
	Die Funktion FROSTMATIC ist eingeschaltet.	Siehe hierzu „Funktion FROSTMATIC“.
Der Kompressor schaltet sich nicht sofort ein, nachdem Sie FROSTMATIC gedrückt oder die Soll-Temperatur auf einen anderen Wert eingestellt haben.	Das ist keine Störung, sondern normal.	Der Kompressor schaltet sich nach einer Weile ein.
Wasser fließt an der Rückwand des Kühlschranks hinunter.	Beim automatischen Abtauen schmilzt der Reif an der Rückwand des Geräts.	Das ist normal.
Wasser fließt in den Kühlschrank.	Der Wasserablauf ist verstopft.	Reinigen Sie den Wasserablauf.
	Die eingelagerten Lebensmittel verhindern, dass das Wasser zum Wassersammler fließt.	Stellen Sie sicher, dass die Lebensmittel nicht die Rückwand berühren.
Es befindet sich Wasser auf dem Boden.	Der Tauwasserablauf ist nicht mit der Verdampferschale über dem Kompressor verbunden.	Befestigen Sie den Tauwasserablauf an der Verdampferschale.
Die Temperatur lässt sich nicht einstellen.	Die Funktion FROSTMATIC oder COOLMATIC ist eingeschaltet.	Schalten Sie die Funktion FROSTMATIC oder COOLMATIC manuell aus, oder warten Sie mit dem Einstellen der Temperatur, bis die Funktion automatisch abgeschaltet wurde. Siehe hierzu Funktion „FROSTMATIC oder Funktion COOLMATIC“.
Die Tür ist nicht richtig ausgerichtet oder berührt das Belüftungsgitter.	Das Gerät ist nicht eben ausgerichtet.	Siehe hierzu „Ausrichten des Gerätes“.
Die Temperatur im Gerät ist zu hoch/niedrig.	Der Temperaturregler ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie eine höhere/niedrigere Temperatur ein.
	Die Tür wurde nicht richtig geschlossen.	Siehe hierzu „Schließen der Tür“.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
	Die Temperatur der zu kühlenden Lebensmittel ist zu hoch.	Lassen Sie die Lebensmittel auf Raumtemperatur abkühlen, bevor Sie sie in das Gerät stellen.
	Es wurden zu viele Lebensmittel gleichzeitig eingelegt.	Legen Sie weniger Lebensmittel gleichzeitig ein.
	Die Tür wurde zu häufig geöffnet.	Öffnen Sie die Tür nur, wenn es notwendig ist.
	Die Funktion FROSTMATIC ist eingeschaltet.	Siehe hierzu „Funktion FROSTMATIC“.
	Die Kaltluft kann im Gerät nicht zirkulieren.	Stellen Sie sicher, dass die Kaltluft im Gerät zirkulieren kann.



Bitte rufen Sie den nächsten Kundendienst an, wenn alle genannten Abhilfemaßnahmen nicht zum gewünschten Erfolg führen.

- Ersetzen Sie die defekten Türdichtungen, falls erforderlich. Wenden Sie sich hierzu an den Kundendienst.

8.2 Schließen der Tür

- Reinigen Sie die Türdichtungen.
- Stellen Sie die Tür nach Bedarf ein. Siehe hierzu „Montage“.

8.3 Austauschen der Lampe

Das Gerät ist mit einer langlebigen LED-Innenbeleuchtung ausgestattet.

Die Beleuchtung darf nur von einer Fachkraft ausgetauscht werden. Wenden Sie sich hierzu an den Kundendienst.

9. MONTAGE



WARNUNG!

Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

9.1 Standort

Installieren Sie dieses Gerät in einem trockenen, gut belüfteten Raum, in dem die Umgebungstemperatur mit der Klimaklasse übereinstimmt, die auf dem Typenschild des Geräts angegeben ist:

Klima-klasse	Umgebungstemperatur
N	+16 °C bis +32 °C
ST	+16 °C bis +38 °C
T	+16 °C bis +43 °C

Klima-klasse	Umgebungstemperatur
SN	+10 °C bis +32 °C



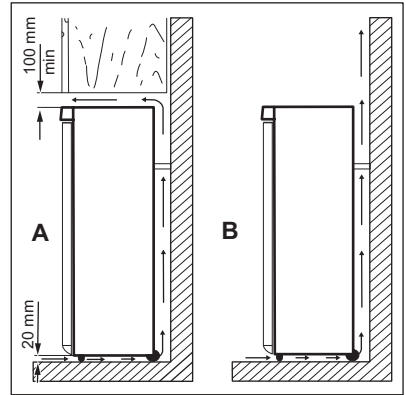
Bei einigen Modellen können Funktionsstörungen auftreten, wenn sie außerhalb dieses Temperaturbereichs betrieben werden. Der ordnungsgemäße Betrieb wird nur innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs gewährleistet. Bei Fragen zum Aufstellungsort des Geräts wenden Sie sich an den Verkäufer, unseren Kundendienst oder nächstgelegenen Service-Partner.

9.2 Standort



Es muss möglich sein, das Gerät von der Hauptstromversorgung zu trennen; daher sollte der Netzstecker nach der Montage leicht zugänglich sein.

Das Gerät sollte in ausreichendem Abstand von Wärmequellen wie Heizungen, Boilern, direkter Sonneneinstrahlung usw. aufgestellt werden. Vergewissern Sie sich, dass Luft an der Rückseite des Gehäuses frei zirkulieren kann. Um einen einwandfreien Betrieb sicherzustellen, sollte der Abstand zwischen der Oberseite des Gehäuses und dem Hängeschränk mindestens 100 mm betragen, wenn das Gerät unter einem Hängeschränk aufgestellt wird. Allerdings sollte die Aufstellung des Geräts unter einem Hängeschränk nach Möglichkeit vermieden werden. Die ordnungsgemäße waagrechte Ausrichtung des Gerätes kann mithilfe eines oder mehrerer verstellbarer Füße am Sockel des Gehäuses erfolgen.



ACHTUNG!

Um einen einwandfreien Betrieb bei Umgebungstemperaturen über 38 °C zu gewährleisten, muss zwischen den Geräteseiten und den angrenzenden Küchenmöbeln ein Abstand von 30 mm eingehalten werden.

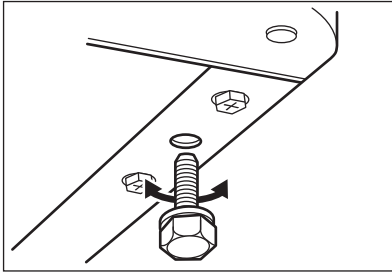
9.3 Elektrischer Anschluss

- Kontrollieren Sie vor der ersten Benutzung des Geräts, ob die Netzspannung und -frequenz Ihres Hausanschlusses mit den auf dem Typenschild angegebenen Anschlusswerten übereinstimmen.
- Das Gerät muss geerdet sein. Zu diesem Zweck ist der Netzstecker mit einem Schutzkontakt ausgestattet. Falls die Steckdose Ihres Hausanschlusses nicht geerdet sein sollte, lassen Sie das Gerät gemäß den geltenden Vorschriften von einem qualifizierten Elektriker erden.
- Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung bei Missachtung der vorstehenden Sicherheitshinweise.
- Das Gerät entspricht den EWG-Richtlinien.

9.4 Ausrichten

Bei der Aufstellung des Geräts ist dieses waagrecht auszurichten. Dies lässt sich

mit zwei Schraubfüßen am vorderen Sockel des Gerätes erreichen.



9.5 Wechseln des Türanschlags



WARNUNG!

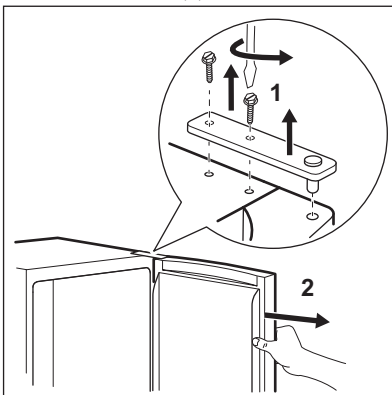
Vor der Durchführung von Arbeiten am Gerät ist stets der Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.



ACHTUNG!

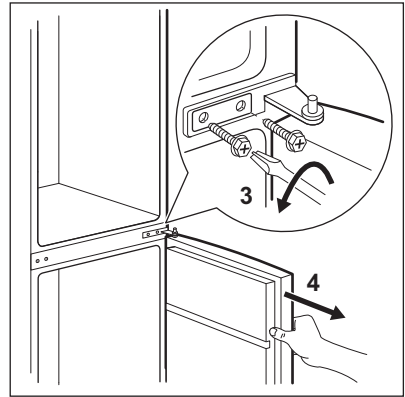
Die nachfolgend beschriebenen Schritte sollten von mindestens zwei Personen durchgeführt werden, um ein Herunterfallen der Türen zu vermeiden.

1. Öffnen Sie die Tür und leeren Sie die Ablagen.
2. Lösen Sie die Schrauben des oberen Türscharniers (1).

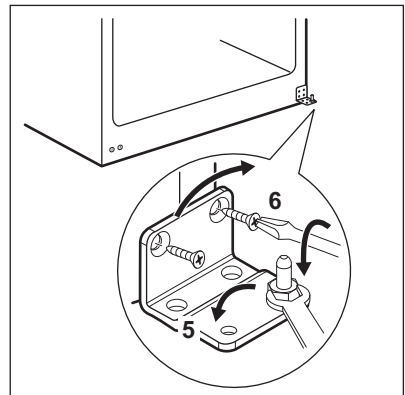


3. Entfernen Sie die Tür aus dem Stift des mittleren Scharniers (2).

4. Setzen Sie die Abdeckung des oberen Scharniers in die Löcher auf der gegenüberliegenden Seite.
5. Lösen Sie die Schrauben des mittleren Türscharniers (3).
6. Entfernen Sie die Kappen an der Oberseite beider Türen, und befestigen Sie diese an der anderen Seite.
7. Entfernen Sie die untere Tür aus dem Stift des unteren Scharniers (4).

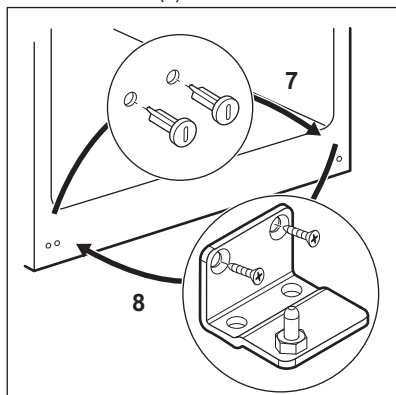


8. Schrauben Sie den Stift des unteren Scharniers ab (5) und schrauben Sie den Stift des unteren Scharniers (6) in das linke Loch des unteren Scharniers.

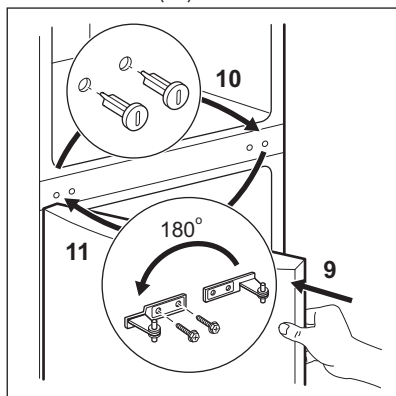


9. Lösen Sie die Schrauben des unteren Türscharniers und entfernen Sie das Scharnier (8).
10. Schrauben Sie die unteren Abdeckungen ab und schrauben Sie sie in das Loch auf der gegenüberliegenden Seite (7).

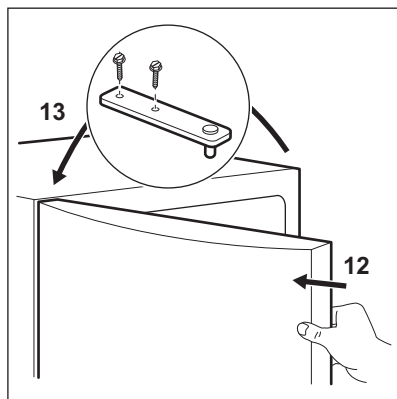
11. Setzen Sie das untere Scharnier an der gegenüberliegenden Seite an und befestigen Sie es mit den Schrauben (8).



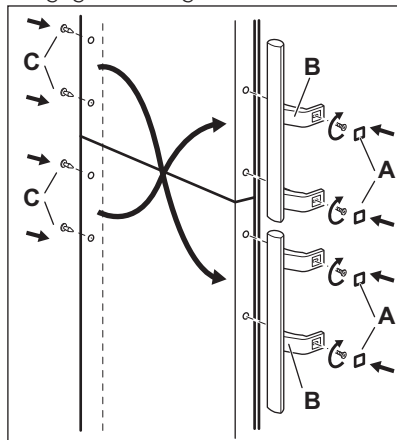
12. Hängen Sie die untere Tür wieder in den Stift des unteren Scharniers (9) ein.
 13. Schrauben Sie die mittleren Abdeckungen ab und schrauben Sie sie in das Loch auf der gegenüberliegenden Seite (10).
 14. Setzen Sie das mittlere Scharnier an der gegenüberliegenden Seite an und befestigen Sie es mit den Schrauben (11).



15. Setzen Sie die obere Tür auf den Stift (12) des mittleren Scharniers.
 16. Befestigen Sie die Tür am oberen Scharnier und schrauben Sie sie mit den Schrauben (13) fest.



17. Bringen Sie die Türgriffe und Abdeckungen an der gegenüberliegenden Seite an.





Führen Sie eine Endkontrolle durch, um sicherzustellen, dass:

- Alle Schrauben fest angezogen sind.
- Die Magnetdichtung am Gerät anliegt.
- Die Tür ordnungsgemäß öffnet und schließt.

Bei niedrigen Umgebungstemperaturen (z. B. im Winter) kann es vorkommen, dass die Türdichtung nicht richtig am Gerät anliegt. Warten Sie in diesem Fall ab, bis sich die Dichtung allmählich anpasst. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn Sie bei den oben beschriebenen Schritten Unterstützung benötigen. Ein Kundendiensttechniker wird die Türen dann auf Ihre Kosten umbauen.

10. TECHNISCHE DATEN

10.1 Technische Daten

Höhe	mm	1845
Breite	mm	595
Tiefe	mm	642
Lagerzeit bei Störung	Stunden	18
Spannung	Volt	230 - 240
Frequenz	Hz	50

Die technischen Daten befinden sich auf dem Typenschild auf der Außen- oder

Innenseite des Geräts sowie auf der Energieplakette.

11. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol . Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern. Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und

elektronische Geräte. Entsorgen Sie Geräte mit dem Symbol nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.

www.aeg.com/shop



280153272-A-102014